



PROTOKOLL DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES TV BOMMERSHEIM 1891 E.V. AM 19. März 2014, UM 20 UHR, IM VEREINSHEIM, IM HIMMRICH 11, 61440 OBERURSEL

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder
3. Jubilar-Ehrungen
4. Beschlussfassung zum Protokoll der Jahreshauptversammlung 2013
5. Berichte des Vorsitzenden und der Fachwarte
6. Bericht des Kassierers
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstands
9. Neu- bzw. Ergänzungswahlen (1. + 2. Vorsitzende(r), 1. Kassierer(in), 1. Schriftführer(in), Beisitzer(innen), Kassenprüfer(in))
10. Anträge
11. Verschiedenes

PROTOKOLL

1. Begrüßung

Die Jahreshauptversammlung wird durch den 1. Vorsitzenden, Dirk Müller-Kästner, um 20.10 Uhr eröffnet. Er stellt fest, dass zu dieser nach den Richtlinien des Deutschen Sportbundes form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die Tagesordnung war Bestandteil der Einladung. 33 stimmberechtigte Mitglieder sind erschienen, die Versammlung ist somit beschlussfähig. Zur Tagesordnung gibt es keine Einwände.

2. Gedenken

Die Versammlung erhebt sich, um dem im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglied Wolfgang Wehrheim zu gedenken.

3. Jubilar-Ehrungen

Käthe Schmidt und Klaus Burschil werden für ihre 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.

4. Beschlussfassung zum Protokoll der Jahreshauptversammlung 2013

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2013 war Bestandteil der Einladung und wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.

5. Berichte des Vorsitzenden und der Fachwarte

Der Jahresbericht des 1. Vorsitzenden lag der Einladung zur Jahreshauptversammlung bei, die Berichte der Fachwarte werden an die Mitglieder verteilt..

6. Bericht des Kassierers

Der 1. Kassierer, Wolfgang Westenburger, erläutert den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2013 mit einer Präsentation. Dabei stehen den Ausgaben von 47.265,32 € Einnahmen in Höhe von 52.333,50 € gegenüber. Somit konnte ein Überschuss von 5.068,18 € erwirtschaftet werden.

7. Aussprache zu den Berichten

Zu den Berichten gibt es keine Wortmeldungen.

8. Entlastung des Vorstands

Claudia Meffert berichtet über die mit Helga Wirl durchgeführte Kassenprüfung. Diese erfolgte stichprobenartig und gab zu keinerlei Beanstandung Anlass. Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung des Vorstands, der mit 29 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen zugestimmt wird.



9. Neu- und Ergänzungswahlen

Der Ehrenvorsitzende Winfried Schmidt wird einstimmig zum Wahlleiter ernannt. Die Versammlung einigt sich, dass bei den bevorstehenden Wahlen per Handzeichen abgestimmt werden soll.

1. Vorsitzender	:	Dirk Müller-Kästner	32 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
2. Vorsitzender	:	- kein Kandidat -	
1. Kassierer	:	Wolfgang Westenburger	32 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
1. Schriftführer	:	Etelka Paschold	32 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
1. Beisitzer	:	Peter Moritz	32 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
Kassenprüfer	:	Peter Laufer	33 Ja-Stimmen

Alle neu gewählten Vorstandsmitglieder erklären, dass sie die Wahl annehmen.

10. Anträge

Schriftliche Anträge liegen nicht vor.

11. Verschiedenes

- Die Übungsleiterin Christine Endter appelliert an alle anderen Übungsleiter die Zugriff auf die Schränke in der Burgwiesenhalle haben, die entnommenen Gerätschaften nach den Übungsstunden in gleicher Ordnung wieder in die Schränke zu sortieren.
- Dirk Müller-Kästner berichtet, dass der BSO über die gesamte Länge des Vereinsheims einen Ballfangzaun errichten wird. Weiterhin werden die Fenstergitter und die Eingangsstufe wieder befestigt.
- Der Abriss des maroden Balkons muss vom TVB organisiert werden. Die Baumaßnahme des neuen Balkons, Länge ca. 17 Meter, verzinkte Stahlkonstruktion mit Holz-Kunststoff-Dielen, wird vom Architekten Gereon Wietschorke durchgeführt. Die Farbe für den Erstanstrich wird der BSO stellen. Die Kosten für die Erstellung belaufen sich auf ca. 32.000,00 €, wobei der TVB vom LSB einen Zuschuss von ca. 8.000,00 € erhält. Eine zweckgebundene Spende der Taunus Sparkasse in Höhe von 2.000,00 € ist bereits eingegangen. Somit bleiben für den TVB Gesamtkosten von ca. 22.000,00 €.
- Die Kinderolympiade wird in diesem Jahr am 19.09.2014 stattfinden, bei Regen eine Woche später.
- Wolfgang Westenburger bittet um die Meldung von Freiwilligen zur Gründung eines Festausschusses, der die 125-Jahr Feier des TVB in 2016 planen soll.
- Andreas Klein fragt, ob es in der Zukunft eventuell eine Neuauflage des traditionellen Pfingst-Zeltlagers geben wird. Dirk Müller-Kästner erläutert daraufhin, dass zwar die Ausrüstung noch vorhanden sei, aber zunächst ein neuer Platz gefunden werden müsse, da der Pachtvertrag mit Laubuseschbach schon lange ausgelaufen sei. Außerdem fehle es an freiwilligen Helfern. Sobald aber die Voraussetzungen wieder erfüllt seien, können es auch ein Pfingst-Zeltlager geben.

Dirk Müller-Kästner schließt mit einem Dank an die erschienenen Mitglieder um 20:50 Uhr die Versammlung.

17. April 2014

Etelka Paschold, Schriftführerin

Dirk Müller-Kästner, 1. Vorsitzender